

Gelingensbedingungen der Integration von Zentren in multidirektionale Verbünde zur Weiterentwicklung der Lehrkräftebildung

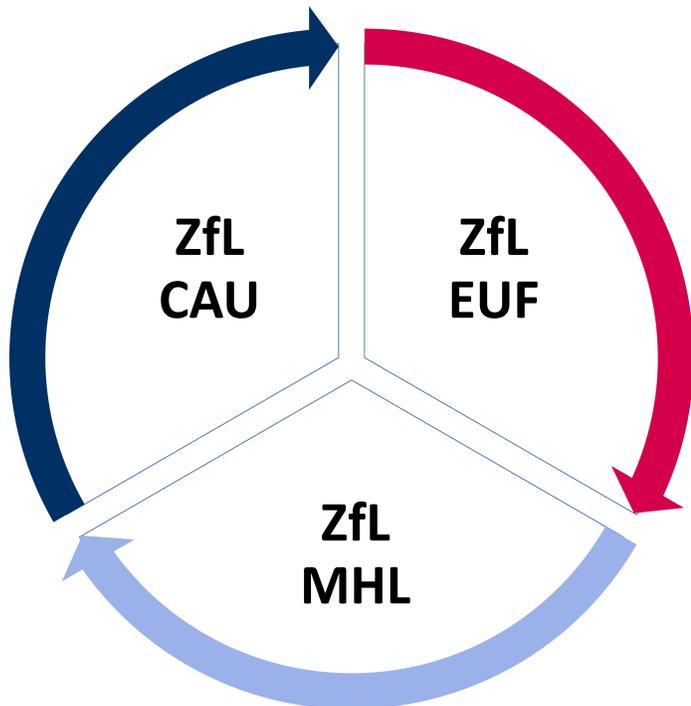


Allianz für Lehrkräftebildung Schleswig-Holstein

- 2022 initiiert
- im Hochschulgesetz verankert
- Ziel: Weiterentwicklung der Lehrkräftebildung, Anstoßen von Innovationen durch phasenübergreifende Kooperation

DER VERBUND	Partner:	 Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	 Europa-Universität Flensburg	 muthesius kunsthochschule	 musik hochschule lübeck
	Strukturen:	 Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik	 SHIBB Landesamt Schleswig-Holsteinisches Institut für Berufliche Bildung	 Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein	 Schleswig-Holstein Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur
		Vorstand	Wissenschaftlicher Beirat	Kuratorium	Fokusgruppen

BETEILIGUNG DER ZENTREN



- entsenden Direktor:innen in den Vorstand der Allianz
- arbeiten in Fokusgruppen mit
- sind an der Umsetzung von Maßnahmen beteiligt
- beteiligen sich am intra- und interinstitutionellen Transfer von Themen und Ergebnissen der Allianz
- beraten (Vize)Präsidium

GELINGENSBEDINGUNGEN

Entlastung und Kontinuität durch Geschäftsstelle	Partizipation <i>aller</i> Akteure der Lehrkräftebildung	Ausreichend zeitliche Ressourcen für Themenfindung und -bearbeitung
Gemeinsame Zieldefinition	Finanzielle Ressourcen zur Umsetzung von Maßnahmen	Kontinuität der Ansprechpersonen
Transparente, kontinuierliche Kommunikationsprozesse	Kombination von Top-Down und Bottom-Up-Ansätzen	Strategische Planung

Kontakt:

Dr. Andrea Berlin, ZfL der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel: berlin@zfl.uni-kiel.de
 Dr. Ina Biederbeck, ZfL der Europa-Universität Flensburg: ina.biederbeck@uni-flensburg.de